

Stollberg, den 16.01.2025

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schüler der Altstadtschule,

zuvörderst möchte ich Ihnen für 2025 viel Glück und Wohlergehen wünschen. Doch leider musste ich Sie in diesem Schuljahr bereits erneut über außerplanmäßige Unterrichtskürzungen informieren. Diesmal betraf es die Fächer Geschichte und Ethik. Im Dezember forderte mich das Landesamt für Schule und Bildung nun noch auf, einen weiteren Lehrer teilweise abzuordnen. Es besteht Bedarf im Fach Englisch an einer Nachbarschule. Unser Oberbürgermeister hat in seiner Neujahrsansprache davon berichtet und um Unterstützung aus der Bürgerschaft Stollbergs geworben. Eine erste Zusage ist bei mir sogar schon eingegangen. Danke dafür. Glücklicherweise kann ich Ihnen hierzu mitteilen, dass gestern, quasi in letzter Minute, eine Lösung gefunden werden konnte. Es gelang, einen Lehrer aus Chemnitz für die Altstadtschule zu gewinnen und aus dem Chemnitzer Lehrerpool zu lösen. So müssen wir zumindest im prüfungsrelevanten Fach Englisch keine Kürzungen hinnehmen.

In meinem Bemühen, die negativen Folgen für meine Schüler zu mindern, erfahre ich von vielen Seiten große Unterstützung. Erneut hilft uns auch unser Schulträger. Diesmal werden Oberbürgermeister Schmidt und Herr Kramer Unterrichtslücken füllen. Leider ist das ausschließlich für die Klassen 7a und 7b möglich. Dort können wir vierzehntägig (7a in A-Woche; 7b in B-Woche) Unterricht im Fach Ethik anbieten.

Um schnellstmöglich den Unterricht starten zu können, haben wir ein gebundenes Ganztagesangebot (GTA) gewählt. D.h. die Schüler werden **alle verpflichtend** im Rahmen des Unterrichtes/Stundenplanes in den Genuss des Ethikunterrichtes kommen. Da es sich um ein GTA handelt, werden keine entsprechenden Noten auf dem Zeugnis erscheinen. Die Lehrer werden den Schülern aber den Lernstand reflektieren, gegebenenfalls auch in Form einer Note. Wir beginnen am Montag, 27.01.2025 (B-Woche) in der 7./8. Stunde für die Klasse 7b. Am 03.02.2025 erhält die Klasse 7a eine Doppelstunde Ethik. In diesem Rhythmus wollen wir bis zum Schuljahresende fortfahren. Die betroffenen Klassen werden durch ihre Klassenlehrer über die Durchführungszeiten informiert.

Sehr geehrte Eltern, ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei allen für die in diesem Zusammenhang erteilte Unterstützung bedanken. Also bei unserem Schulträger, beim Förderverein der Altstadtschule Stollberg, beim Landtagsabgeordneten Stephan Weinrich und nicht zuletzt bei Ihnen, sehr verehrte Eltern.

Voraussichtlich wird dies nicht die letzte schlechte Nachricht sein. Diese Tatsache lässt mich in großer Unzufriedenheit zurück. Um so positiver ist es, dass ich auf Menschen vertrauen kann, welche mit konstruktiven Vorschlägen die Nachteile für unsere Kinder abmildern helfen. Danke.

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn mein Brief bei Ihnen noch Fragen offenließ. Bleiben Sie schön gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Wurm
Schulleiter